



US-Börsen

Die US-Börsen dürften wenig verändert in die neue Handelswoche starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Als Belastungsfaktor erweisen sich mangelnde Fortschritte im Iran-Krieg. In der neuen Börsenwoche werden Zinsentscheide von EZB und Fed sowie Quartalszahlen der großen US-Technologiekonzerne voraussichtlich im Fokus stehen. Alphabet, Amazon, Meta und Microsoft berichten am Mittwoch über das zurückliegende Quartal, Apple folgt am Donnerstag.

Konjunktur

Iran signalisiert laut einem Bericht von Axios neue Gesprächsbereitschaft gegenüber den USA. Der Vorschlag zielt darauf ab, die Blockade der Straße von Hormus zu beenden und damit den militärischen Patt-Zustand aufzubrechen. Im Gegenzug sollen Gespräche über das Atomprogramm zunächst vertagt werden. Für Teheran wäre das attraktiv, weil der unmittelbare wirtschaftliche Druck sinken würde. Für Washington wäre es ein Test, ob Iran zu belastbaren Zugeständnissen bereit ist. Die Meerenge zählt zu den wichtigsten Energieadern der Welt mit normalerweise rund einem Fünftel des globalen Öl-Handels.

Unternehmen

OpenAI und Microsoft passen ihre Partnerschaft an: Microsoft bleibt primärer Cloud-Partner und behält bis 2032 eine nun nicht-exklusive Lizenz an OpenAIs geistigem Eigentum, während OpenAI künftig seine Produkte über beliebige Cloud-Anbieter ausliefern kann. Die Umsatzbeteiligung von OpenAI an Microsoft läuft bis 2030 mit einer Obergrenze weiter. Super Micro Computer eröffnet eine neue 32,8 Hektar große Produktionsstätte in San Jose, Kalifornien, mit über 66.000 Quadratmetern Fläche für Design, Fertigung und Service von KI-Infrastrukturlösungen.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Microsoft	-1,48 % auf \$418,32	Partnerschaft mit OpenAI nicht mehr exklusiv
Alphabet (C-Aktie)	+0,49 % auf \$343,99	Investition in Anthropic

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 27.04.2026 15:26 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Dallas-Fed-Geschäftsindex April	16:30	Niedrig	Verizon

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Dow Jones

Intraday Widerstände: 49.522 + 49.653 + 49.901 + 50.512

Intraday Unterstützung: 48.832 + 48.337 + 47.505 + 46.801

Rückblick

Die Erholungsrally des Dow Jones Index ebte in der letzten Woche etwas ab, nachdem der Index fast an den Widerstand bei 49.901 Punkten geklettert war. Seither konsolidiert man die steile Kaufwelle der letzten Wochen in Form einer bullischen Flagge. Deren Oberseite wurde am Freitag angesteuert.

Charttechnischer Ausblick

Bislang lassen die Bullen kaum eine Gegenbewegung zu. Selbst ein weiteres Abtauchen bis 48.832 Punkte dürfte direkt gekontert werden und sofort den nächsten Ausbruchversuch aus der Flaggenformation einleiten. Mit einem Anstieg über 49.552 Punkte könnte der nächste Angriff auf den Widerstand bei 49.901 Punkten folgen. Darüber hätte der Index die Gelegenheit, das Rekordhoch bei 50.512 Punkten anzusteuern. Unterhalb von 48.832 Punkten stünde dagegen eine Korrektur bis 48.337 Punkte an. Hier sollten die Käufer aktiv werden, um Verluste bis 47.462 Punkte zu verhindern.

Nasdaq 100

Intraday Widerstände: 27.530 + 27.675 + 27.900

Intraday Unterstützung: 27.007 + 26.835 + 26.540

Rückblick

Am vergangenen Freitag sprang der Nasdaq 100 Index mit einem Aufwärts-Gap über das vorherige Rekordhoch bei 27.007 Punkten und entkam damit einer kurzfristigen Seitwärtsphase. Das Allzeithoch wurde im späten Handel bereits auf 27.314 Punkte geschraubt und damit schon fast das Kursziel bei 27.530 Punkten erreicht.

Charttechnischer Ausblick

Der Index muss jetzt das Aufwärtsmomentum weiter hoch halten und versuchen, die Zielmarken bei 27.350 Punkten und 27.675 Punkten schnell zu erreichen. Auf der Unterseite kann der Support bei 27.007 Punkten stützen. Allerdings wäre darunter schon ein Abtauchen in das Aufwärts-Gap vom 24. April zu erwarten, das den Index mit einer Korrektur bis 26.835 Punkte an den Rand eines kurzfristigen Verkaufssignals treiben würde. Unterhalb der Marke wäre auch die zentrale Aufwärtstrendlinie unterschritten und damit ein Abverkauf bis 26.540 Punkte die Folge.

Tendenz: Seitwärts/Aufwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts/Aufwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Intraday Widerstände: 7.175 + 7.265 + 7.390

Intraday Unterstützung: 7.147 + 7.046 + 7.002

Rückblick

Nach dem Ausbruch über das vorherige Rekordhoch bei 7.002 Punkten tendierte der S&P 500 Index in der Vorwoche zunächst seitwärts, ehe ein Kursrutsch am Donnerstag die Käuferseite wieder wachrüttelte. Ausgehend von 7.046 Punkten gelang der Anstieg auf das neue historische Hoch bei 7.168 Punkten.

Charttechnischer Ausblick

Der Index notiert unterhalb der früheren Aufwärtstrendlinie und knapp unter dem Kursziel bei 7.175 Punkten und müsste für ein neues Kaufsignal beide Hindernisse aus dem Weg räumen. Damit käme es zu einer Kaufwelle bis 7.265 Punkte. Auf diesem Niveau wäre der Beginn einer übergeordneten Korrektur möglich. Sollte der Index zuvor jedoch unter die neue Aufwärtstrendlinie auf Höhe von 7.095 Punkten fallen, wäre wiederum ein Test der Unterstützung bei 7.046 Punkten wahrscheinlich. Hier sollte der nächste Anstieg folgen und damit auch ein Einbruch bis 6.911 Punkten verhindert werden.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Vorliegenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.